

Weihnachten 1913

Tägliche Rundschau

33. Jahrgang

Berlin SW 68, Zimmerstr. 7

Zahlreiche sich beständig wiederholende Anregungen aus unserm Leserkreise und aus dem deutschen Buchhandel haben uns veranlaßt, zunächst in der Zeit vor Weihnachten die Besprechungen der eingesandten Bücher in besonderen literarischen Beilagen unter der Überschrift

„Literarische Rundschau“

zu veröffentlichen. Im Anschluß an diese Besprechungen nehmen wir ohne Erhöhung des gewöhnlichen Preises Anzeigen auf, von denen an dieser günstigen Stelle die des Buchhandels am wirksamsten sein müssen. Besonderer Beachtung empfehlen wir die 5 literarischen Sonderbeilagen unserer

Abendausgaben vom 8., 18., 29. November,
Abendausgaben vom 6., 13. Dezember,

weil diese am Sonn- bzw. Feiertag früh im Besitz der rund 40000 Leser in der Provinz sind, während sie in der Reichshauptstadt als Abendausgaben erhöhtes Interesse der ca. 20000 Bezieher finden.

Diese Sonderbeilagen sollen gesammelt werden und als berufene Führer für die Weihnachtseinkäufe dienen; sie bieten somit die sicherste Gewähr, daß die in ihnen angezeigten Verlagswerke einen großen Absatz finden.

Es ist nicht zu viel behauptet, daß der Leserkreis der Täglichen Rundschau einen sehr hohen Prozentsatz der Käufer aller literarischen Neuerscheinungen aufweist. Gehören doch zu unseren langjährigen Abonnenten nach unserer Ende vorigen Jahres aufgestellten Statistik allein

40000 Personen mit akademischer Bildung neben rund
20000 Groß-Industriellen, Großgewerbetreibenden, Offizieren, Rittergutsbesitzern und andern Vertretern der allerersten Kreise Deutschlands.

Der Preis der Ankündigung beträgt nur 60 Pf. für die 6gespaltene Nonpareillezeile, worauf ein Wertrabatt wie folgt gewährt wird:

bis 50 Mark brutto:	5%	Rabatt
50—200	„	10%
200—500	„	15%
500—1000	„	20%
über 1000	„	25%

Probenummern, Probesätze und Preisberechnung ohne Verbindlichkeit und kostenlos durch die Geschäftsstelle

Tägliche Rundschau
Berlin SW 68, Zimmerstr. 7